



Denkmalliste Stadt Essen

Untere Denkmalbehörde - St.A. 65 -

65 - 155 06.82 ●

Strasse / Nr. Steeler Str.36			
Stadtbezirk	Stadtteil Stadtkern (1)	Gemarkung Essen	
Lfd.-Nr. 226	Eintr.- Datum 10.12.1987 <i>1.A. Hannover</i>	Flur 49	Flurstück 157
Art des Denkmals Baudenkmal		Kurzbeschreibung Kolpinghaus	
Darstellung der wesentlichen Merkmale des Denkmals 1859 mit späteren Erweiterungen, Wiederaufbau 1951. Lt. einer Inschrifttafel: Haus des 1852 in Essen unter Mitwirkung von A. Kolping gegründeten Gesellenvereins, 1858/59 erbaut, mehrfach erweitert, 1896 Errichtung eines ersten Hospizes, 1945 weitgehend zerstört und bis 1951 wieder aufgebaut. 1. Abschnitt im Anschluß an die Altkath.Kirche 4geschossig, in Werkstein mit großem spitzbogigem Eingang mit profiliertem Gewände, darüber eine 3er Gruppe spitzbogiger Fenster, im übrigen Rechteckfenster mit abgeschrägten Sohlbänken und Gewänden mit Hohlkehlen; in der weiteren Verlängerung an der Steeler Str. das ehem. Hospiz, 1895, 3geschossig in Werkstein mit hohen, rundbogigen Öffnungen im EG, 2 nebeneinanderliegende, segmentbogige Eingänge; in den OG segment- und spitzbogige Fenster, Oberlichter mit Maßwerk; Spitzbogenfries unter der Traufe.			
Hist. Ausstattungstücke			

Foto(s)



Das (Die) umseitig genannte(n) Objekt(e) ist (sind)
ein Baudenkmal(e) i. S. des § 2 (1) DSchG, da es (sie)
bedeutend ist (sind) für

- die Geschichte des Menschen
- Städte und Siedlungen
- die Entwicklung der Arbeits- und
Produktionsverhältnisse

Die Erhaltung und Nutzung des(r) Baudenkmal(s)
liegt aus

- künstlerischen
- wissenschaftlichen
- volkskundlichen
- städtebaulichen

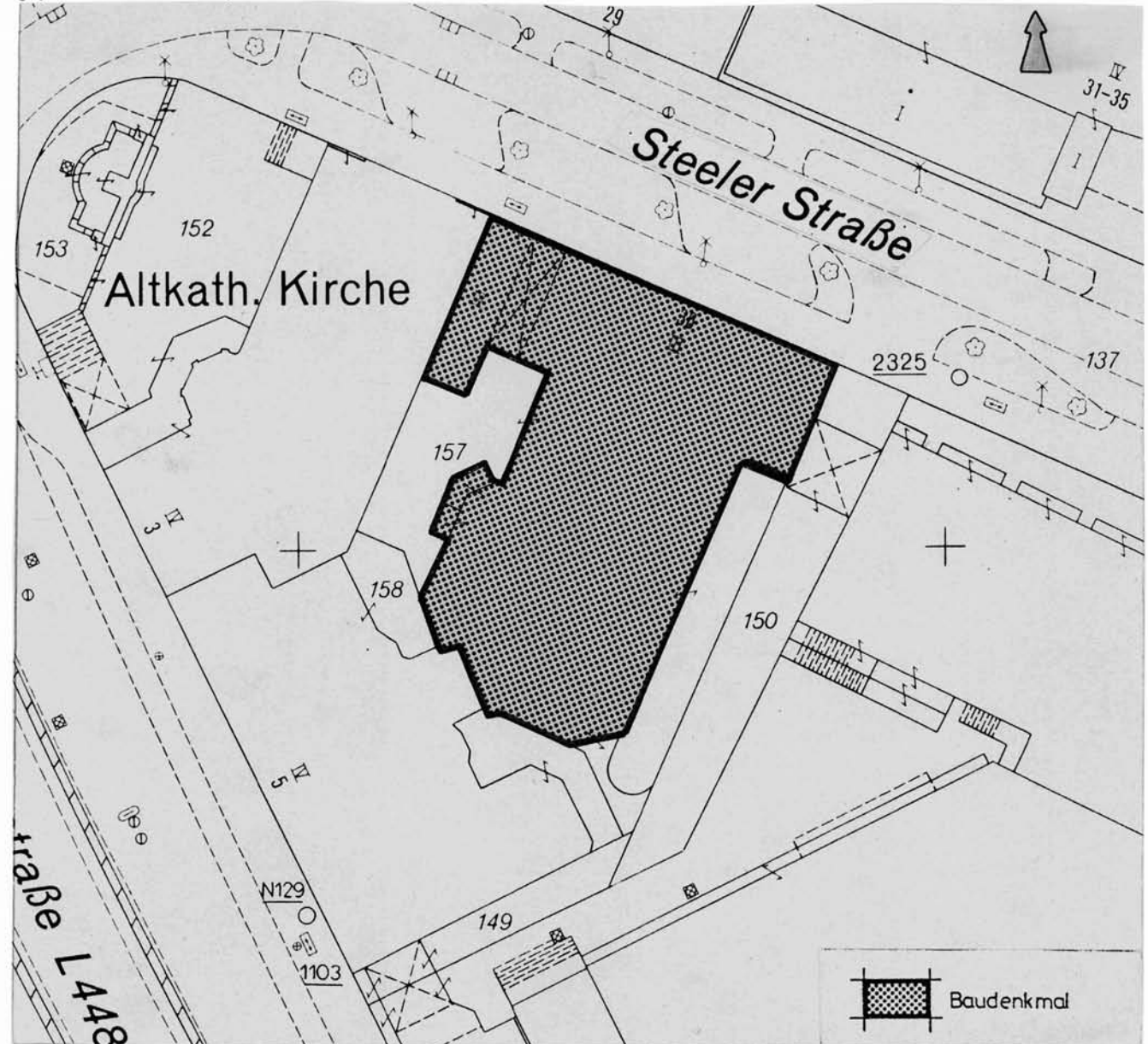
Gründen im öffentlichen Interesse.

Planungs- und Baurecht

Hinweise auf Sachakten

Hinweise auf Inventare, Literatur, Archivquellen,
Zeichnungen, Fotos, Karten u. a.

Lageplan u. a. Darstellungen



Maßstab 1 : 500